WB-FU-01-166-4* Wir bekämpfen die Fluchtursachen und schützen

Flüchtlinge

Antragsteller*in: BAG Migration und Flucht

Beschlussdatum: 29.04.2017

Änderungsantrag zu WB-FU-01

Von Zeile 165 bis 169:

Ehrenamtliche in unseren Kommunen Großartiges. Dieses Engagement muss flankiert werden von mehr professioneller Hilfe im Bereich psychosozialer Betreuung von Flüchtlingen. Wir wollen den Menschen das Ankommen erleichtern und ihnen unabhängig von Nationalität und vermeintlicher Bleibeperspektive das Recht auf einen Integrationskurs geben. Zu diesen Verschärfungen zählen u.a. der Verbleib von bis zu sechs Monaten in Erstaufnahmeeinrichtungen, das damit verbundene Arbeitsverbot, die Vorgabe wieder vermehrt Sachleistungen statt Bargeld auszugeben, die Kürzung von Leistungen, die Möglichkeit Abschiebungen ohne Ankündigung durchzuführen, der Ausschluss vom Asylverfahren bei Verstößen gegen die Residenzpflicht in den "besonderen Aufnahmeeinrichtungen", Aussetzung der Abschiebung nur bei schwerer oder lebensbedrohlicher Erkrankung mit Verweis auf eine angeblich vorhandene "inländische Gesundheitsalternative" und die Verschärfungen beim Ausreisegewahrsam. Der Familiennachzug muss sofort wieder ermöglicht werden. Denn nur wer seine Nächsten in

Begründung

mündlich